



Mit der Schützenbruderschaft durch das Jahr

Die Vereinstätigkeit der St. Sebastianus-Schützenbruderschaft Helden e.V. hat einen festen Ablauf im Jahr.

1. Grundsätzliches

Die Schützenbruderschaft fühlt sich dem Motto „Glaube, Sitte, Heimat“ verpflichtet und versteht sich als Verein für Jedermann (jeder Mann), unabhängig von Alter, Herkunft, Glaubenzugehörigkeit, etc... Die Mitglieder kommen aus allen Dörfern und Siedlungen des Kirchspiels Helden sowie aus vielen anderen Regionen. An erster Stelle des Mottos steht der Glaube, und so fühlt sich die Bruderschaft der christlichen Kirche in besonderer Weise verbunden. Der Pfarrer der Kath. Kirchengemeinde Helden war und ist Präses der Bruderschaft. Die Schützenbruderschaft Helden gehört dem Dachverband Sauerländer Schützenbund an.



2. Generalversammlung

Die jährliche Jahreshauptversammlung ist das oberste Organ des Vereins. Sie findet immer am Samstag nach dem 20. Januar – dem Namenstag des Patrons Sebastian – statt. An diesem Abend wird vom Vorstand Rechenschaft abgelegt und von der Versammlung wichtige personelle und sachliche Entscheidungen getroffen. Die Jubilarehrungen finden ebenfalls während der Generalversammlung statt.

3. Vatertagsfest an der Schützenhalle

Als vor einigen Jahren die Veranstaltung des HCC auf der Sonnenalm nicht mehr stattfinden konnte, haben wir Schützen uns entschlossen, eine Veranstaltung an diesem Tag ins Leben zu rufen. Einheimische und Wanderer treffen sich nun an der Schützenhalle zu Kaffee und Kuchen, leckere Sachen vom Grill und zum Genießen der kühlen Getränke.



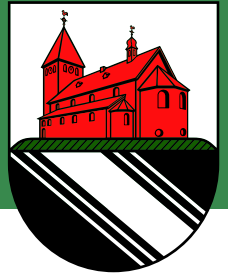
4. Fronleichnamsprozession

Der Schützenvorstand nimmt in kompletter Uniform mit dem amtierenden Schützenkönig, Jungschützenkönig und Schützenkaiser teil und gestaltet somit die Prozession mit.



SCHÜTZEN-POST

www.schuetzenbruderschaft-helden.de



5. Schützenfest

Das Hochfest aller Schützen wird immer am 3. Wochenende im Juli gefeiert. Seit einigen Jahren feiern wir das Schützenhochamt zum Auftakt des Festwochenendes am Samstag um 17.00 Uhr. Vorher ist die Gefallenenehrung an dem Mahnmal an der Kirche mit Kranzniederlegung. Dann folgt das Jungschützenkönigsschießen an unserer herrlich gelegenen Vogelstange. Anschließend das Aufsetzen des Vogels für Montag, dann Marsch zur Schützenhalle, das Konzert der jeweils in Helden spielenden Musikkapelle, die Ehrungen von Vorstandsmitgliedern und der Jubiläumskönige.

Höhepunkt des Sonntags ist der festliche Umzug, im Jahr 2022 in folgender Reihenfolge: Tambourcorps Helden, Musikverein Grevenbrück, Schützenfahne und Vorstand, Königspaar und Hofstaat, Jungschützenfahne, Jungschützenkönigspaar und Jungschützen, Fahne der Königskompanie, Kaiser, Jubelkönigspaar und Königskompanie, Heldener Schützen, Musikverein Helden und die Gäste des Schützenvereines St. Michael Oberveischede. In der Schützenhalle folgen dann das Konzert der Musikvereine und Tambourcorps, Königs- und Kindertanz und ein fröhlicher Abend runden den Feiertag ab.

Antreten ist am Montagmorgen in der Schützenhalle und nach dem Marsch zur Vogelstange wird der neue Schützenkönig ermittelt. Mit der Proklamation des neuen Königs und das gemeinsame Singen der Nationalhymne beginnt der große Frühschoppen, der bis zum Abend andauert und das Fest dann ausklingen lässt.

Im Jahr 2023 wird das 75. Schützenfest in Helden an 4 Tagen von Freitags bis Montags gefeiert.

6. Herbstball

Dies ist ein Fest der Attendorner Schützengemeinschaft, also aller Attendorner Schützenvereine, Bruderschaften und Gesellschaften. Unter den ins-

gesamt 10 Vereinen wechselt das Fest von Jahr zu Jahr zu einem anderen Verein. Es ist immer beeindruckend, alle Majestäten des Stadtgebietes gemeinsam in einer Halle zu erleben.

In diesem Jahr findet der Herbstball am 14.10. in Helden statt.

7. Volkstrauertag

Am Volkstrauertag veranstaltet die Schützenbruderschaft im Anschluss an das Hochamt in der Pfarrkirche eine kleine Feierstunde. Dabei wird unter Begleitung der Fahnenabordnung am Mahnmal, das sich an unserer Kirche befindet, ein Kranz niedergelegt. Unter der Beteiligung des Musikvereins wird in einer Gedenkansprache der Kriegsoffer gedacht und zum Bewahren des Friedens gemahnt.



8. Beisetzung eines Schützenbruders

Eine traurige Pflicht erfüllen die Schützen beim Tode eines Schützenbruders. Mit einer Fahnenabordnung und der Niederlegung eines Kranzes oder eines Blumengebindes geben sie letztes Geleit.

So spiegelt sich im Jahresablauf des Vereins das gesamte Spektrum menschlichen Lebens, von Trauer über Nachdenklichkeit bis hin zu tiefer Freude. Im Vordergrund stehen Gedanken des Mit- und Füreinanders, der Brüderlichkeit.